



Pressemitteilung:

1. Wettbewerb der 38. Bioteaque-Langlauf-Tournee im Rahmen der Sparkassencups des SV Chiemgau

Skilanglauf-Nachwuchs zeigt sein skifahrerisches Können in der Chiemgau-Arena

Den Auftakt der 38. Bioteaque-Langlauf-Tournee im Rahmen der Sparkassencups des SV Chiemgau fand am vorletzten Tag des alten Jahres in der Chiemgau-Arena in Ruhpolding statt. Auf dem Programm stand für die Nachwuchsathleten aus dem Chiemgau und Inngau ein Skating-Rennen mit Einzelstart, das vom SV Oberteisendorf vorbildlich ausgerichtet wurde. Bei guten äußeren Bedingungen mussten die 220 Aktiven aus 24 Vereinen auf der Strecke, die je nach Altersklasse zwischen 1 und 3 km variierte, zahlreiche Technikelemente wie Slalom, Wellenbahn, Rückwärtstor, Doppelstockpassage oder enge Gasse absolvieren. Dabei war vor allem das fahrerische Können gefragt.

Mit 9 Tagessiegen in den verschiedenen Altersklassen von S 9 bis S 15 behielten die Aktiven aus dem Skiverband Chiemgau zwar die Oberhand gegenüber denen aus dem Inngau mit 5 Erfolgen. Die Tatsache aber, dass die Podestplatzierungen sich auf 13 verschiedene Vereine von Bischofswiesen bis Asing-Pang oder Kiefersfelden verteilten, unterstreicht, dass sowohl im Chiemgau als auch im Inngau sehr gute Arbeit geleistet wird. Mit 46 Teilnehmern stellte der SV Oberteisendorf doppelt so viele Starter/-innen wie der WSV Aschau (22) und der SC Vachendorf (21). Die meisten Siege in den Altersklassen konnten jedoch der WSV Aschau und der WSV Bischofswiesen mit jeweils drei verbuchen.

In der jüngsten Altersklasse S 9 verwies Antonia Schramm vom WSV Aschau im ersten Rennen der Saison ihre Kontrahentinnen klar auf die Plätze. Schnellster Läufer in diesem Jahrgang war ihr Vereinskollege Mika-Janne Meister. In der S 10 ging der Sieg an Anna Thaurer (WSV Kiefersfelden) bzw. Kilian Robl (WSV Bischofswiesen), die ihre Konkurrenten/-innen jeweils deutlich hinter sich lassen konnten. Wesentlich enger ging es dagegen bei den Jungs der S 11 zu. Hier lag Anton Hasenknopf vom WSV Bischofswiesen letztlich nur 1,2 Sekunden vor Niklas Schramm (WSV Aschau). Auch Kilian Pfaffinger (WSV Reit im Winkl) war mit einem Rückstand von 2,6 Sekunden auf den Sieger nur knapp geschlagen. Die Altersklasse S 11 weiblich wurde von den Mädels des SV Oberteisendorf dominiert, indem sie die Plätze 1 bis 4 unter sich ausmachten. Es siegte Lena Hofmeister vor Rebecca Ladwig, Hannah Trinkwalder und Lisa Eicher. Mit 34 Starterinnen war die S 11 weiblich auch die teilnehmerstärkste Altersklasse.

Ab der S 12 ging es für alle Läufer/-innen über die längere Strecke von 2 km. Bei den Jungen der S 12 stand Lorenz Hasenknopf (WSV Bischofswiesen) ganz oben auf dem Podest, Johanna Eckel (SC Aising-Pang) siegte bei den Mädchen. Die schnellste Laufzeit über die 2-km-Strecke gelang Korbinian Fagerer vom SV Oberteisendorf in der Altersklasse S 13 in 5:50,5 Minuten.

Etwas langsamer, aber immer noch sehr gut war auch Sonja Mayer (SC Hammer) unterwegs und gewann damit die Altersklasse S 13 vor Lilly Stuffer (WSV Kiefersfelden).

Eine Runde von 3 km war von den ältesten Schülerjährgänge (S 14 und S 15) zu absolvieren. Einen Doppelsieg gab es in der S 14 für den WSV Aschau durch Julia Kink vor Lina Reichenberger. Eine Klasse für sich war Elias Seidel (SC Ruhpolding) bei den gleichaltrigen Buben. In der Altersklassen S 15 musste Simon Pfaffinger (WSV Reit im Winkl) deutlich unter der Neun-Minuten-Grenze bleiben, um sich knapp vor Markus Scheck (WSV Aschau) den Sieg zu sichern. Gleiches gelang in der S 15 weiblich auch Marlene Fichtner (SC Traunstein) vor Lisa Zinecker (SV Oberteisendorf) und Sophia Diesl (WSV Reit im Winkl).

Insgesamt 92 Kinder, von denen die Jüngsten gerade einmal 4 Jahre alt waren, gingen auf einen Fun Trail ohne Zeitnahme. Sie hatten bei den kindgerechten technischen Aufgaben viel Spaß und erhielten von den zahlreichen Zuschauern, vor allem stolze Eltern und Großeltern, großen Applaus.

Der zweite von fünf Wettbewerben der Bioeteaque-Langlauf-Tournee im Rahmen der Sparkassencups des SV Chiemgau ist am 07.01.2018 im Langlaufstadion in Reit im Winkl geplant. Auf dem Programm steht ein Einzelstartrennen in der klassischen Technik.